

Heimatverein ARENACUM

Kleve-Rindern, 16.06.2012

Stadt Kleve
Der Bürgermeister
Kavarinerstr. 20-22
D-47533 Kleve

STADTVERWALTUNG KLEVE	
<input checked="" type="checkbox"/>	21. Juni 2012
ANL: _____	

16.06.2012

Straßenbenennungen im Ortsteil Rindern

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Brauer,

- a) hiermit stellen wir den Antrag, für die Janssenstraße die ursprüngliche Namensführung dieser Straße in Bischof-Janssen-Straße wiederherzustellen.
- b) Einen gleichlautenden Antrag stellen wir für die Reymerstraße, die ihre ursprüngliche Namensführung, Maria-Reymer-Straße, zurückerhalten soll.
- c) Durch die Änderung eines Bebauungsplanes gibt es derzeit zwei Theodorstraßen, die nicht mehr miteinander verbunden sind.
Wir schlagen daher vor, den Teil der Theodorstraße, in dem sich das Neubaugebiet befindet, in Peter-Minuit-Straße umzubenennen.

Zur Begründung:

- a) Die Straße erhielt ursprünglich den Namen Bischof-Janssen-Straße zur Ehre des aus diesem Ort stammenden Heinrich Maria Janssen, der Bischof von Hildesheim war. Durch einen Ratsbeschluß des Rates der Stadt Kleve sollten die Straßennamen vereinfacht werden. So wurde auch dieser Name in Janssenstraße abgeändert. Inzwischen kann man jedoch feststellen,

dass sich der Rat der Stadt Kleve nicht mehr an diesen Beschluss gebunden fühlt. Ein Beispiel in unserem Ort selbst ist die Pfarrer-Look-Straße. Es sind weitere Beispiele innerhalb der Stadt gegeben.

So ehrbar der Name **Janssen** auch sein mag, aus dem Namen Janssenstraße ist nicht erkennbar, ob es sich um eine besonders verdienstvolle Person handelt. Da jedoch aus dieser Dorfgemeinschaft ein Bischof hervorgegangen ist, sollte auch dies durch eine besondere Ehrung hervorgehen.

b) Die Begründung von a) kann zum großen Teil übernommen werden. Maria Reymer ist über die Grenzen Kleves im Bereich der Käseproduktion bekannt geworden und das sollte deshalb auch eindeutig als Straßenna-me erkennbar sein.

c) Bei der Namensgebung wird an den Gründer Manhattans Peter Minuit erinnert. Seine Frau / Familie wohnte auf dem Hoppensackhof in Rindern. Mit der Straßennamensnennung haben wir die letzte Möglichkeit, den Namen der Besitzer des Hoppensackhofes auf der ehemaligen Hoffläche unterzubringen. Da es zwei Straßen mit dem gleichen Namen gibt, bitten wir bei der Umbenennung unseren Vorschlag zu berücksichtigen.

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Anträge entsprechend umsetzen könnten. Sollten Sie mehr Material über die drei ehemaligen Rinderner Bürger benötigen, stellen wir Ihnen dieses gerne aus unserem Ortsarchiv zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß